

Model

- ~~StartStrat~~
- startArea: Area
- strategies: List < Strategy >
- + getStartArea(): Area
- + setStartArea(area: Area): void
- + addStrategy(strategy: Strategy): void
- + getStrategies(): List < Strategy >

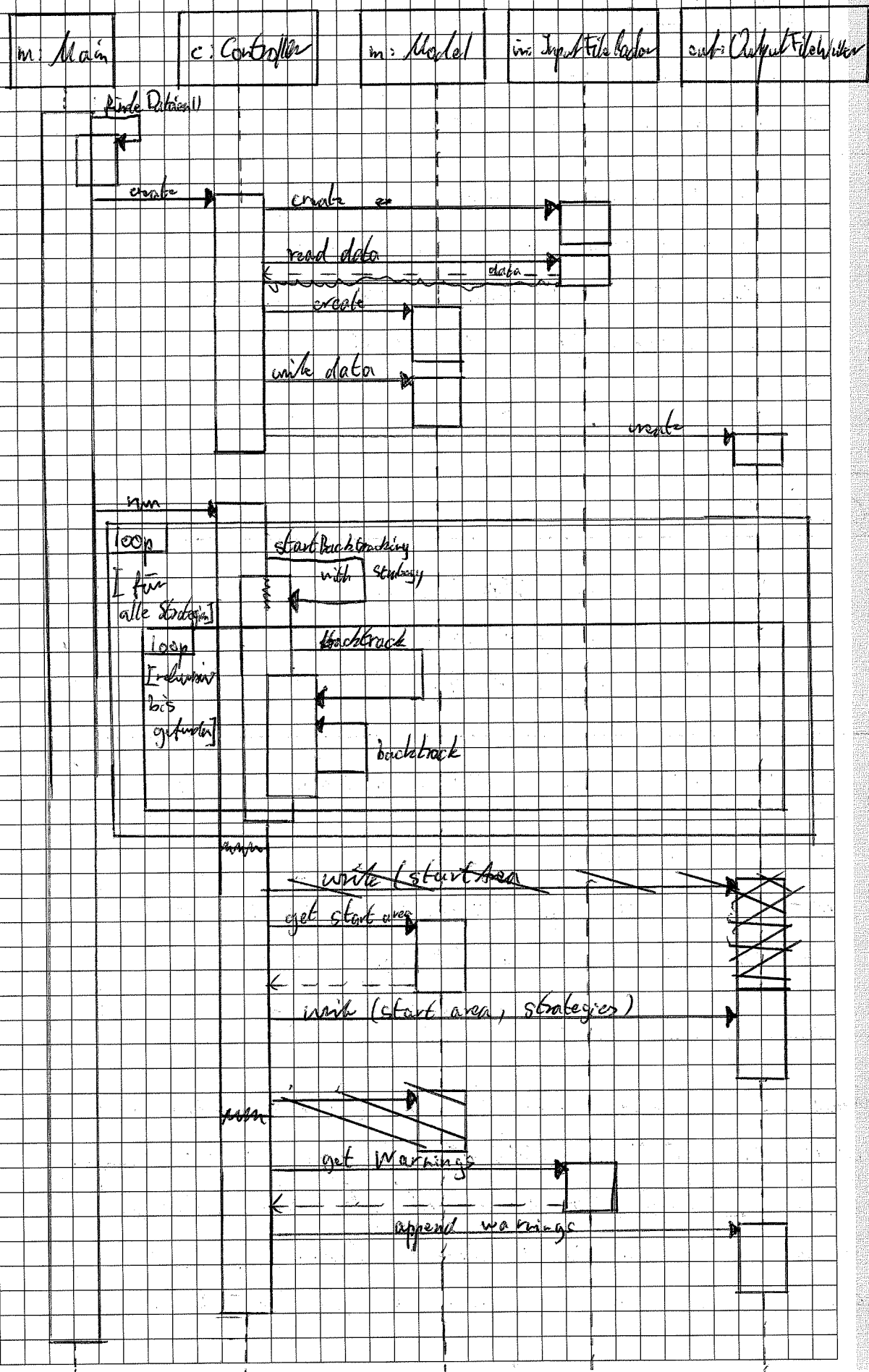
Controller

- input: Input ~~File~~ Reader
- output: Output Writer
- model: Abstract Model

③ Controller(inFile: File, outFile: File)

- + run(): void
- ~~startBacktracking~~ (strategy: Strategy): void
- backtrack(strategy: Strategy, point: Point, lastDecision: int): boolean

Hinweis: Ich habe Input und Output extra als abstrakte Klasse definiert, da dies meiner Meinung nach korrekter ist als ein Interface. Falls es Probleme mit mehrfach-Vorerben geben sollte, kann man ja einfach ein Objekt anlegen:)



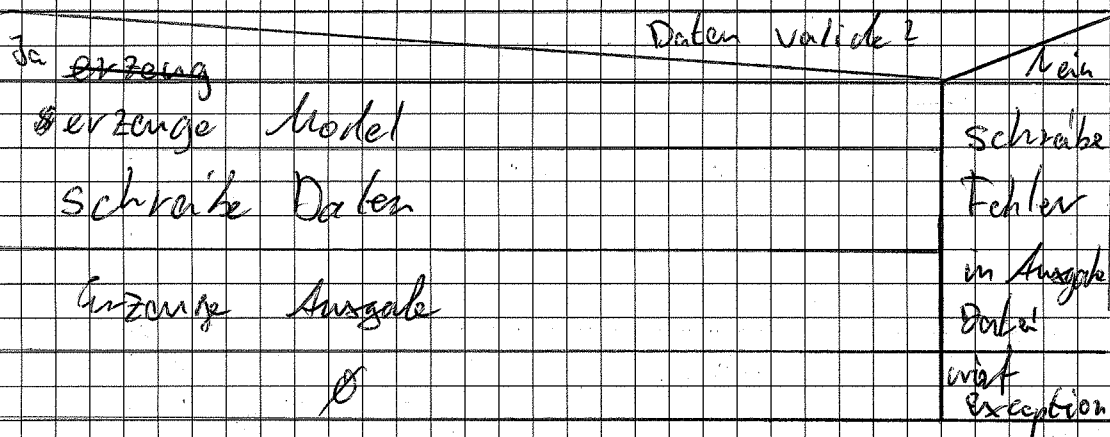
Nassi-Shneiderman-Diagramme

Controller (Konstruktor)

Eingabeparameter: inFile: File, outFile: File

erzeuge Inputfile Reader mit ~~File~~ inFile

lese Eingabedaten



run

iteriere über alle Strategien des Modells

~~startArea := Startarea des Modells~~

~~startPoint := startArea.startPoint~~

~~sthus.startBacktracking(Strategie~~

startArea := Startarea des Modells

Schreibe startArea und Strategien in output

warnings := hole warnings von input

hänge warnings an output an

start Backtracking

Eingabeparameter: strategy: Strategy

startArea := Startarea des Modells

startPoint := ~~Start~~ startArea.get startPoint()

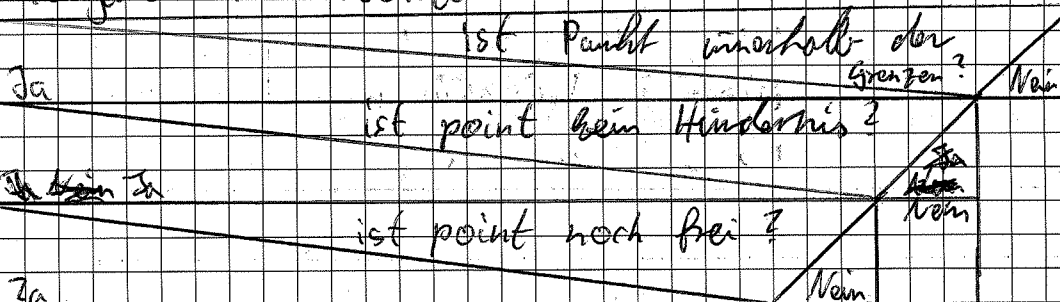
backtrack (strategy, startPoint, ^{strategy.getFirst} ~~(0)~~ decision())

backtracking

Eingabeparameter: strategy: Strategy, point: Point

lastDecision: int

Rückgabewert: boolean



~~char value~~

~~decision := strategy.getNextDecision~~

~~für step := von 0 bis 3~~

decision := strategy.getNextDecision
(lastDecision, step)

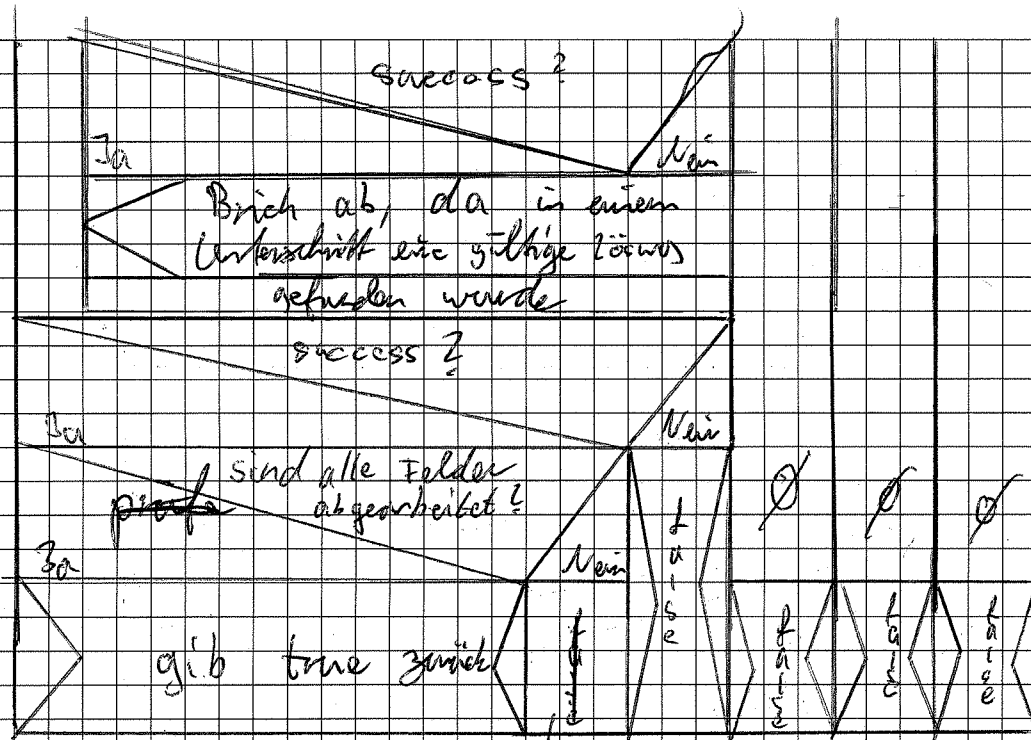
value := strategy.getValueForDecision
(decision)

~~Setze zum Punkt hinzu~~
~~strategy.area.set value falls benötigt~~

Setze neue Value ~~an~~ in Area ein

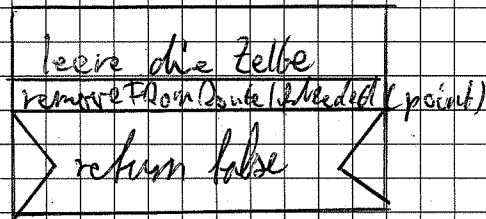
~~if~~ boolean success :=

backtrack (strategy, nächster Punkt
abhängig von step, decision)



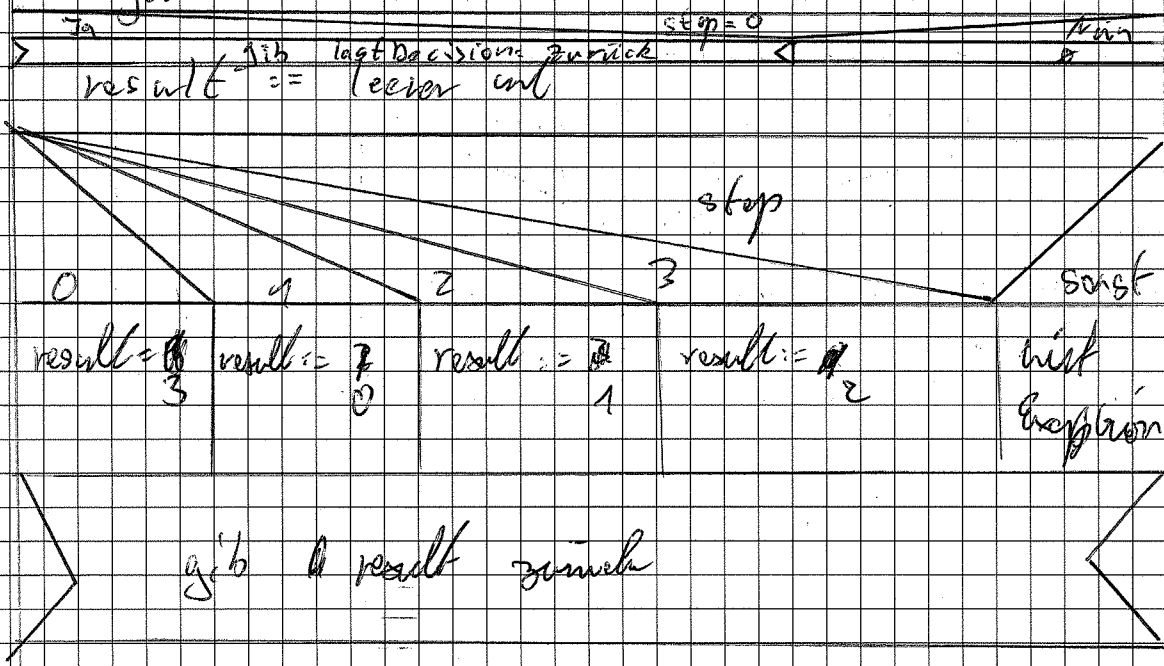
Wenn nicht

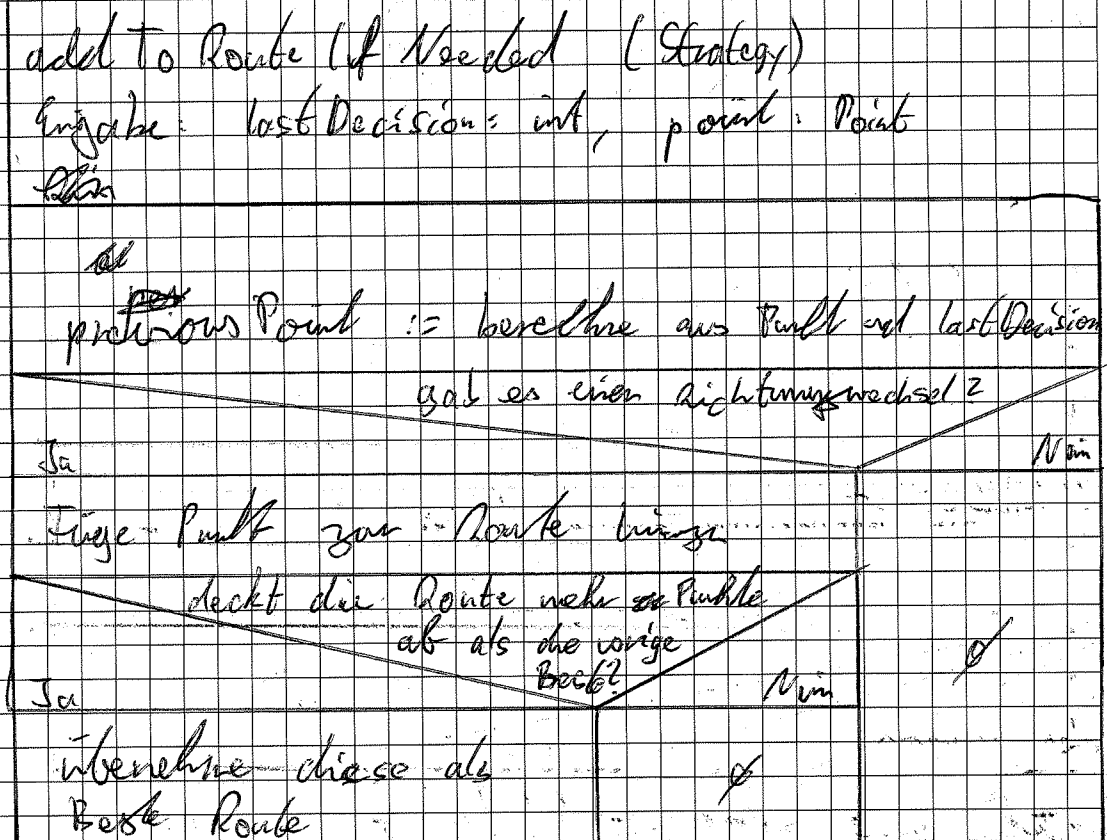
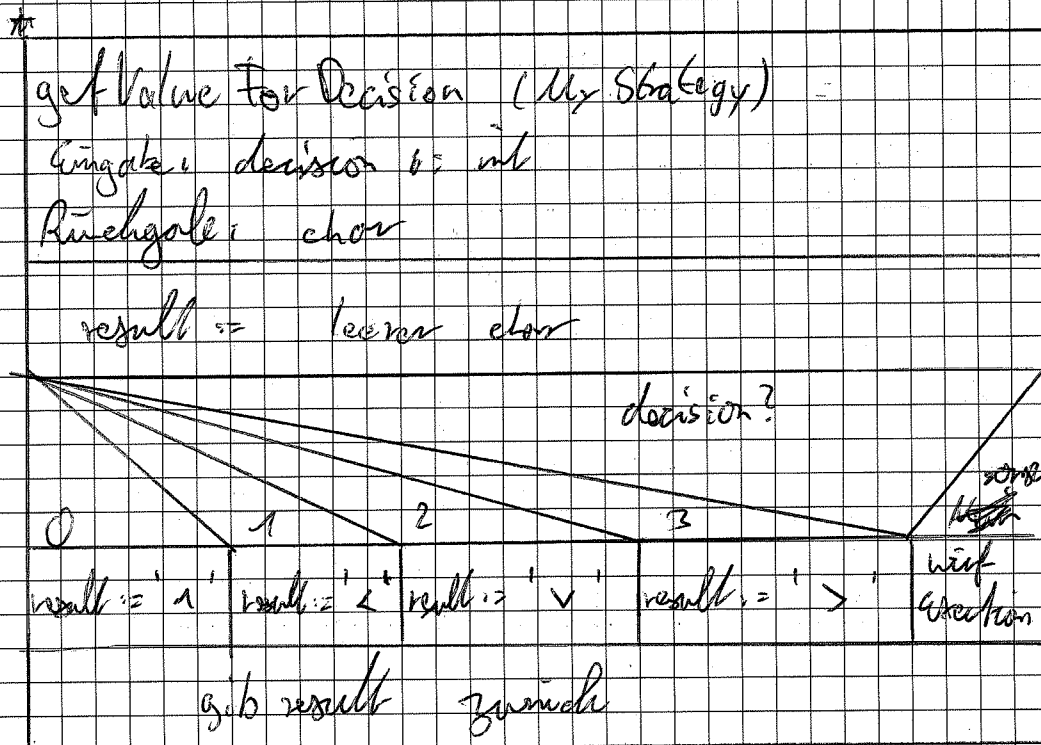
* add to Route if needed
(lastDecision, point)



get Next Decision (My Strategy)

Eingabe Parameter: lastDirection: int, step: int
Rückgabe: int





remote From Route If Needed
 Eingabe: point: Point, decision: int

Falls der letzte Punkt in der Routenliste
 dieser ist

Ja

Nein

entferne einfach aus Route

gehe einen Schritt gegen die
 Decision und füge den Punkt hinzu

Output

unite

Eingabe: startArea: Area, strategies: List<Strategie>

* ->

Gib startArea: getStartPoint() aus

Gib startArea aus

Iteriere über Strategien

Gib strategie: getName() aus :

Gib strategie: getArea() aus

nimm beispielhaft die erste Strategie
 des Vektors

erstelle aus Strategie Statistika und gib aus

*

Öffne Datei

read head Dimensions

Rückgabe int[2]

öffne Eingabe Datei

lese zeilenweise in line

beginnt Zeile nicht mit "; " ?

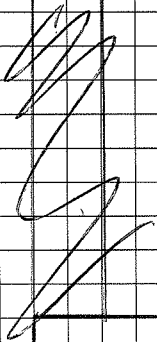
Ja

Nein

stringVector := line.split("; ")

gib int-array mit den beiden
Werten als ~~Dimensionen~~ zurück

Ø



read StartPoint

Rückgabe Point

öffne Eingabe Datei

int counter = 0;

lese zeilenweise in line

beginnt Zeile mit " " ?

Nein

ist counter == 1?

Ja

Nein

gib Point aus
Werten von line

++ counter

Ø

Bei madBlocks ist es genauso, nur dass
man noch ganz unten kaufen muss und
dann jede Zeile in einen Block einwandelt,
den in eine Liste kommt.

(keine Zeit mehr)

Nachtrag zur Analyse

Um beide Algorithmen durchzuführen zu können, muss ein Grundgerüst an Software bestehen.

- Interaktion mit Dateien, um Eingabe und Ausgabe zu benutzen.

~~Dies ist durch~~

- Ein Datenmodell, das die Daten vorhält und Zugriffe regelt.

Dies sind die Strategien mit ihren jeweiligen Areas.

- Die Logik der Berechnung. Diese wird vom Controller ausgefüllt und benötigt View und Model als Kommunikationspartner.

Deshalb lässt sich mein Programm grob in diese Untermodule einteilen.

Eine komplette Durchführung besteht aus:

- Einlesen
- Speichern der Daten
- Berechnen der Lösungen (ggf. mehrere, hier 2)
- Ausgabe der Daten.

Nachtrag mein Algorithmus

Über das Backtracking-Verfahren besitzt man in jedem Fall ~~einen~~ Algorithmus eine Lösung, wenn es eine gibt.

Für den Fall, dass es keine komplette Lösung gibt, gehe ich so vor:

- Bei jedem Schritt wird der Punkt in die Routenliste eingetragen.
- Übersteigt die ~~ex~~ Anzahl der durch die Routenliste abgedeckten Punkte die bisher als beste Routenliste gespeicherte. So wird die neue Liste als beste Liste gespeichert.
- Falls von einem Punkt ein Rückschritt erfolgen muss, muss dieser aus der aktuellen Routenliste entfernt werden.
- Wenn der Algorithmus terminiert und keine vollständige Lösung existiert, so wird einfach mit der gespeicherten besten Routenliste die bestmögliche Abdeckung erreicht.

~~Dies hatte ich beim ersten Algorithmus~~